

„Futura inquirimus – Wir suchen das Zukünftige“  
(Hebr 13,14 – Wahlspruch von Propst Küchl)

Jesus Christus, der die Auferstehung und das Leben ist,  
hat Herrn Prälaten

# Ulrich Küchl

Emeritierter Propst von Eisgarn

am Dienstag, 12. Mai 2026,  
im 83. Lebensjahr und im  
58. Priesterjahr  
in die ewige Heimat gerufen.



Ulrich Küchl wurde am 22. November 1943 in Königsberg (Preußen) geboren. Kriegsbedingt floh seine Familie nach Österreich. Er absolvierte das Bundesrealgymnasium in Waidhofen an der Ybbs, trat nach der Matura in das Priesterseminar der Diözese St. Pölten ein und studierte Philosophie und Theologie an der Diözesanlehranstalt in St. Pölten. Am 29. Juni 1967 wurde er durch Diözesanbischof Dr. Franz Žak in Waidhofen an der Ybbs zum Priester geweiht. Es folgten Kaplansjahre in den Pfarren Oberndorf an der Melk, Heiligenreich, Heidenreichstein, Lunz und Gaming. Im Jahr 1972 wurde er zum Pfarrer von Waldkirchen und zum Excurrendo-Provisor von Reibers bestellt. 1976 erfolgte die Ernennung zum Propstpfearrer von Eisgarn und zum Excurrendo-Provisor von Eggern. 1983 bis 1986 war er zusätzlich als Excurrendo-Provisor von Reingers tätig. 1998 wurde er als Bischofsvikar für die pastoralen Anliegen von Kunst und Kultur bestellt. In den Jahren 2001 bis 2004 fungierte er als Regens des diözesanen Priesterseminars. 2009 wurde er in den Ruhestand übernommen, den er in Eisgarn und Dresden verbrachte. 1996 zum Monsignore ernannt, wurde ihm 2003 der Titel „Ehrenprälat Seiner Heiligkeit“ verliehen. Bereits 1999 hatte er die Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Eisgarn und 2001 das Große Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich erhalten. In eine sehr musikalische Familie geboren, war Prälat Küchl Schüler von Gottfried von Einem und als Komponist weit über die Grenzen Österreichs hinaus bekannt.

**Das heilige Requiem feiern wir am Donnerstag, den 21. Mai 2026,  
um 14 Uhr in der Pfarrkirche Eisgarn.**

Anschließend geleiten wir ihn auf seinem letzten irdischen Lebensweg  
zum Priestergrab auf dem Friedhof in Eisgarn.

Für den Verstorbenen wird in folgenden Pfarrkirchen gebetet:

Montag, den 18. Mai 2026, um 18 Uhr in der Pfarrkirche Reingers

Dienstag, den 19. Mai 2026, um 18 Uhr in der Pfarrkirche Eggern

Mittwoch, den 20. Mai 2026, um 18 Uhr in der Pfarrkirche Eisgarn

*für die Diözese St. Pölten*

**Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz**  
**Weihbischof Dr. Anton Leichtfried**

*für die Angehörigen*

**Rainer und Machiko Küchl**  
**Marina, Janko, Naomi, Ruben, Benjamin**  
**Winnie, Peter, Ino**

*für die Marktgemeinde Eisgarn*

**Ing. Günter Schalko**